



**Weg frei
zur CO₂-freien Flotte**

Der smarte Weg zum klimaneutralen Fuhrpark

Immer mehr Unternehmen und Kommunen wollen ihre Fahrzeugflotten klimaneutral aufstellen und betreiben. Das ist ökologisch wie auch ökonomisch sinnvoll. Wie die Transformation zum klimaneutralen Fuhrpark gelingen kann, beschreibt dieser Flyer. CARSYNC begleitet Sie Schritt für Schritt, hin zur smarten CO₂-freien Mobilität.

Selbst die ganz großen Fische wie Bosch forcieren das Thema Klimaneutralität. Anfang des Jahres hat das Unternehmen angekündigt, bereits bis 2020 an 400 Standorten klimaneutral zu sein. Dazu will Bosch im ersten Schritt Ökostrom kaufen und unvermeidbare CO₂-Emissionen mit Kompensationsmaßnahmen ausgleichen; etwa durch Investitionen in zertifizierte Umweltprojekte. Die reinen Kompensationsmaßnahmen will der Branchenriese aber sukzessive durch Investitionen in regenerative Energien ersetzen.

Es liegt auf der Hand, dass natürlich auch die Fuhrparkverantwortlichen in Unternehmen und Kommunen nach intelligenten und praktikablen Wegen suchen, ihre stationären Fahrzeugflotten klimaneutral zu betreiben. Die Einsparpotenziale bezüglich CO₂ sind jedenfalls gewaltig. Dazu nur ein Beispiel: Ein Dienstwagenklassiker wie der Audi A4 TDI

erzeugt bei einer Fahrleistung von jährlich etwa 50.000 Kilometern CO₂-Emissionen in Höhe von ungefähr neun Tonnen. Was kann man also konkret tun? Es gibt zwei anwendbare Handlungsansätze, die man parallel initiieren kann:

1. CO₂-Emissionen von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren durch Zertifikate neutralisieren
2. Mehr elektrisch angetriebene Fahrzeuge und einen Mobilitätsmix im Fuhrpark integrieren

Damit der Umstieg auf den klimaneutralen Fuhrpark gelingt, bietet CARSYNC eine Drei-Phasen-Umsetzung an. Es beginnt mit einer eingehenden Bedarfsanalyse und Integration in die CARSYNC Plattform, der operativen Datenerfassung und Auswertung sowie die weiteren konkreten Maßnahmen, wie der Beschaffung von Zertifikaten oder dem Ausbau der E-Mobilität.

CARSYNC installieren



Alle Firmenfahrzeuge werden mit CARSYNC vernetzt.



CO₂ Footprint ermitteln und neutralisieren

Kraftstoffmengen und gefahrene Strecken werden gemessen und dokumentiert.

CARSYNC neutralisiert den gemessenen CO₂ Ausstoß mit geprüften CO₂ Zertifikaten.



Zertifikat für klimaneutrale Flotte ausstellen



Das Zertifikat über die Einsparung entspricht dem GHG Protocol (Greenhouse Gas Protocol).





Voraussetzungen schaffen

Die oben genannten Maßnahmen (Kompensation durch Zertifikate und mehr E-Mobilität) klingen natürlich absolut schlüssig. Doch die Herausforderungen stecken bekanntlich im Detail. Für eine wirtschaftliche und praktikable Umsetzung müssen diverse Voraussetzungen erfüllt sein. Es werden beispielsweise telematikbasierte Daten (u.a. Streckenlängen, Fahrtprofile, Tankstände, Stand- oder Ladezeiten) der eingesetzten Fahrzeuge zur digitalen Weiterverarbeitung und Analyse benötigt. CARSYNC nutzt zur Datenerfassung und funkbasierten -übertragung eine spezielle Hardware, die sogenannte Log-Box. Diese ist fest im Fahrzeug installiert. Die Daten sind übrigens nötig, um die umzuwandelnde Höhe an CO₂-Emissionen pro Fahrzeug oder die der Gesamtflotte zu ermitteln.

Die Analyse von Fahrzeugdaten ist zudem noch in einem weiteren Kontext relevant. Bei einem typischen Fahrzeugmix aus Verbrennungsmotoren und alternativen Antriebstechnologien, also Strom, Brennstoffzelle oder Hybride, will jeder verantwortlich handelnde Fuhrparkmanager natürlich wissen, welches seiner verfügbaren Fahrzeuge für welchen Streckeneinsatz sinnvoll ist. Ohne entsprechende Daten wäre das nicht möglich. Beim Ansatz von CARSYNC laufen schlussendlich alle Daten in einer datenbankbasierten Online-Plattform zusammen. In diesem nach strengen

Datenschutzrichtlinien abgesicherten System werden von uns alle nötigen Fahrzeug- und Emissionsanalysen durchgeführt. Die reine Anwendung (Zustand/Verfügbarkeit von Fahrzeugen prüfen oder die Buchung) kann jeder Fahrer bequem und einfach online mit dem Smartphone oder am Desktop erledigen.

Doch damit das alles überhaupt möglich wird, muss zunächst die rechtliche Voraussetzung zur Datenerfassung und -Auswertung geschaffen sein. Benötigt wird eine innerbetriebliche schriftliche Genehmigung zur Nutzung von Telematikdaten im Rahmen der Fuhrparkeffizienz. Mitbestimmungspflichtige Unternehmen sollten daher unbedingt alle betroffenen Stakeholder (Datenschutz, Betriebsrat) mit ins Boot holen. Schlussendlich gehört auch eine vollständige Bestandsaufnahme und Erfassung der Poolfahrzeuge (Hersteller, Modelle, Antriebstechnologien) und aller zugehörigen Standorte zum ersten Schritt.

Bei allen vorbereitenden Maßnahmen liefert CARSYNC Ihnen natürlich die notwendige Unterstützung. Wir helfen bei der Analyse und Bestandsaufnahme Ihrer Flottenfahrzeuge und beraten Sie, welche Maßnahmen zu welchem Zeitpunkt für ihr Unternehmen sinnvoll sind. Auch die Installation der Log-Box und der Zugang zu unserer Online-Plattform sind Teile unseres Leistungsangebots.

2

CO2 Footprint und Flottenprofil analysieren

Sind die rechtlichen wie technischen Voraussetzungen alle erfüllt, kann die Umwandlung in eine klimaneutrale Flotte starten. Alle Flottenfahrzeuge sind dazu mit der CARSYNC Plattform vernetzt und liefern fortlaufend ihre Telematikdaten. Gefahrene Kilometer, Kraftstoff- oder Batterieladestand und gefahrene Strecken werden gemessen und analysiert. Wir visualisieren alle Daten, beispielsweise in einer sogenannten Heatmap. Dadurch erlangen die Flottenmanager absolute Transparenz darüber, welche ihrer Fahrzeugtypen für welchen Streckeneinsatz wirtschaftlich einsetzbar sind.

Die Abbildungen 1 und 2 zeigen beispielhaft wie unsere Auswertungen aussehen können. Natürlich dürfen unsere Kunden mitbestimmen, welche Daten ausgewertet und wie diese aufbereitet sein sollen. Schlussendlich erhalten die angeschlossenen Unternehmen pro Fahrzeug und Flotte die Gesamtbilanz der entstandenen CO2 Emissionen.

Diese Reports liefern zudem viele weitere wichtige Erkenntnisse. Beispielsweise darüber, für welche Entfernungen und Streckenprofile speziell E-Fahrzeuge ihre Vorteile ausspielen können. Der Flottenmanager bekommt also von uns ein profundes Planungs- und Entscheidungstool in die Hand, um den Anteil von E-Fahrzeugen der Flotte auszubauen. Er kann die benötigte Anzahl von E-Fahrzeugen sauber herauskalkulieren.

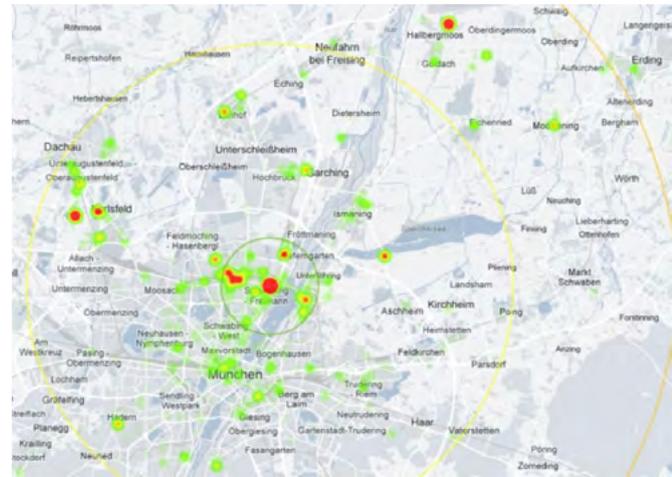


Abb. 1 Beispiel der sogenannten Heatmap

3

Emissionen neutralisieren, E-Mobilität ausbauen

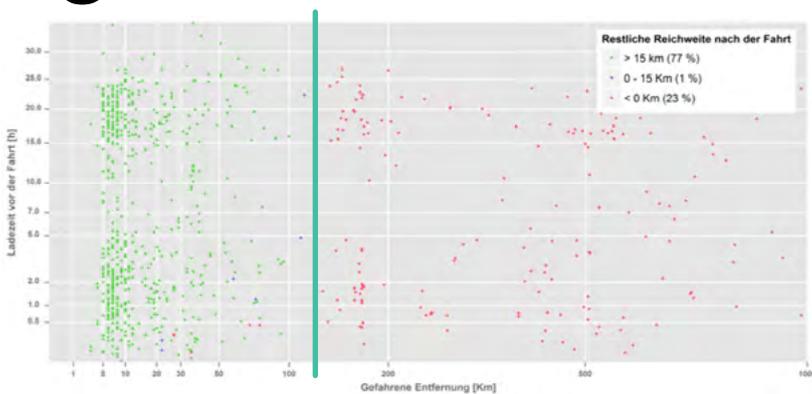


Abb. 2 Punkte stehen für echtgefahrene Strecken. Die gestrichelte Markierung gibt den Entfernungswert pro Strecke wieder, bei der sich der Einsatz eines E-Autos lohnt

Die Berechnung der CO2-Emission wird übrigens an das GHG Protocol (Greenhouse Gas Protocol, dt. Treibhausgasprotokoll) angelehnt. GHG ist eine transnationale Standardreihe zur Bilanzierung von Treibhausgasemissionen (Carbon Accounting) und zum dazugehörigen Berichtswesen für Unternehmen. Für den Fuhrpark relevant sind:

- Diesel -Verbrauch von Lkws & Pkws
- Benzin-Verbrauch der Geschäfts-Pkws

Zur Kompensation der ermittelten CO2-Emission erwirbt CARSYNC anerkannte CO2-Zertifikate. Dabei setzen wir auf hochwertige UN und Gold Standard zertifizierte Klimaschutzprojekte.



CARSYNC bietet Ihnen mehr als die Kompensationsleistung via Zertifizierungen. Wir helfen Ihnen, mehr E-Fahrzeuge und einen Mobilitätsmix in Ihren Fuhrpark zu bringen. Die Analysen liefern Ihnen dazu handfeste Fakten, damit Sie die Anzahl an E-Fahrzeugen entsprechend Ihrer Bedürfnisse steigern können. Neben dem klassischen 4-Rad sind bei CARSYNC übrigens auch E-Bikes oder E-Roller integrierbar.

CARSYNC geht sogar noch einen Schritt weiter. Sofern Sie noch nicht über die Infrastruktur und Ladestationen für E-Fahrzeuge verfügen, unterstützen wir Sie auch an dieser Stelle. Selbst die Beschaffung von Fahrzeugen gehört zu unserem Portfolio. Wir wollen aktiv den Anteil von E-Fahrzeugen erhöhen. Es entspricht unserer Vision von Ganz- und Nachhaltigkeit.

Mehr Informationen zum Thema klimaneutraler Fuhrpark:
<https://www.carsync.de/geschaeftskunden/shared-mobility/>

Ihr Ansprechpartner zum Thema klimaneutraler Fuhrpark bei CARSYNC



Timo Bungardt • Geschäftsführer
+49 172 7186237 • flottenmanagement@carsync.de